

Entlastung für`s Klima und den Geldbeutel

Erhöhung der Fördermittel macht die Holz- und Pelletsheizung noch attraktiver

Oktober 2007. Gute Nachrichten für alle, die den Kauf einer neuen Heizung planen: Das Bundesumweltministerium hat seit August 2008 im Rahmen des Marktanzreizprogramm zur Förderung erneuerbarer Energien (MAP) den Investitionszuschuss um 50 Prozent erhöht. Konkret bedeutet das für den Verbraucher, dass seine neue Holz- oder Pelletsheizung heute mit mindestens 1.500,- Euro bezuschusst wird.

Mit Blick auf die unsicheren Weltmärkte bei anderen Energiequellen rücken regenerative Energien zunehmend in den Mittelpunkt des Verbraucherinteresses. Insbesondere vor dem Hintergrund der unmittelbar bevorstehenden Heizperiode. Angesichts dieser Entwicklungen ist ein Umdenken im Energieverhalten überfällig, hin zu einer effizienteren und vor allen Dingen nachhaltigeren Energienutzung. Durch diese Eigenschaften zeichnen sich insbesondere Holz- und Pelletsheizungen als ökologische und kostengünstige Alternativen zu fossilen Brennstoffen aus. Versorgungssicherheit, umweltfreundliche Herstellung und sparsamer Verbrauch sind ihre Stärken. Dazu überzeugen sie durch eine hohe Wirtschaftlichkeit.

So liegen die Kosten für eine Kilowattstunde Heizwärme beim Einsatz von Holzpellets beispielsweise bei rund 3,8 Cent und damit um rund 35 % niedriger als bei Heizöl. Dabei handelt es sich nicht um eine Momentaufnahme, denn in den letzten Jahren wurden die Produktionskapazitäten am Pelletsmarkt erheblich gesteigert, und so kann auch für die Zukunft von Preisstabilität und Versorgungssicherheit ausgegangen werden. Ganz im Gegensatz zur unkalkulierbaren Kostenspirale fossiler Energieträger.

Auch der ökologische Steckbrief der Holz- und Pelletsheizung kann sich sehen lassen. Nach Angaben der *Initiative Holz und Pellets* haben Holzfeuerungen die mit

Presseinformation

Abstand beste Ökobilanz. Martin Bentele, Sprecher der Initiative Holz und Pellets bemerkt hierzu: "Für die Erzeugung und Bereitstellung von Stückholz, Hackschnitzeln oder Pellets muss nur wenig Energie aufgewandt werden. Dazu gibt der Energieträger Holz beim Verbrennen nur soviel Kohlendioxid an die Atmosphäre zurück, wie ihr während des Wachstums entzogen wurde. Damit wirkt der Energieträger Holz klimaneutral und trägt nicht zur Verstärkung des Treibhauseffekts bei, sondern schont stattdessen die Ozonschicht."

Holz- und Pelletsheizungen entlasten somit nicht nur den Geldbeutel der Verbraucher, sondern leisten in hohem Maße auch aktiven Klimaschutz. Das sieht auch der Gesetzgeber so, der Investitionen in diesem Bereich mit einem finanziellen Zuschuss belohnt. Im Marktanzreizprogramm zur Förderung Erneuerbarer Energien wurden im August die Fördersätze noch einmal um 50 Prozent erhöht. Wer mit Holz oder Holzpellets heizt, bekommt heute 36 Euro je kW Nennwärmeleistung seiner Heizung, mindestens aber 1500 Euro Zuschuss ausbezahlt. Durch diese gezielte Förderung wird die Attraktivität der Holz- und Pelletsheizung als ökologische Energiealternative zusätzlich gestärkt.

Wer sich für die Förderung von Holz- und Pelletsanlagen interessiert, findet alles dazu Wissenswertes beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle unter www.bafa.de. Heizungsmodernisierer mit Holz- oder Pelletsanlagen erhalten außerdem ein zinsgünstiges Darlehen über das Programm „Wohnraum Modernisieren Öko-Plus“ der Kreditanstalt für Wiederaufbau (www.kfw.de).

Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei:

Sage & Schreibe Public Relations GmbH
Stephan Hanken Fon +49 89 2388898-0
Blumenstraße 17 Fax +49 89 2388898-99
80331 München Email: s.hanken@sage-schreibe.de

Initiative Holz und Pellets

DEPV

Deutscher Energie-Pellet-Verband e.V.
Tullastraße 16 • 68161 Mannheim
Tel. 06 21/7 287 52-3
Fax 06 21/7 28 75 26
info@depv.de • www.depv.de

BDH

Bundesindustrieverband Deutschland
Haus-, Energie- und Umwelttechnik e.V.
Frankfurter Straße 720 - 726 • 51145 Köln
Tel. 0 22 03/9 35 93-0
Fax 0 22 03/9 35 93-22
info@bdh-koeln.de • www.bdh-koeln.de

Bildlegende
Pressemeldung „Entlastung für`s Klima und den Geldbeutel“



Bildlegende:

Heizen mit Pellets schafft Wohlfühlwärme und leistet einen Beitrag zum aktiven Klimaschutz.

Bildquelle: Initiative Holz und Pellets
Abdruck honorarfrei bitte unter Quellenangabe.